

Corporate News / Frankfurt am Main, 4. Dezember 2020

## flatexDEGIRO AG wird in den SDAX aufgenommen

- Aufstieg in den Auswahlindex SDAX am 21. Dezember 2020
- Weiterer wichtiger Meilenstein auf dem Weg zum führenden pan-europäischen Online Broker erreicht
- Gesamtjahreserwartung von mehr als 1,2 Mio. Kunden und 70 Mio. Wertpapiertransaktionen bestätigt

**Frankfurt am Main – Die flatexDEGIRO AG (WKN: FTG111, ISIN: DE000FTG1111, Ticker: FTK.GR), Europas größter Retail- Online-Broker, wird in den SDAX aufgenommen. Wie die Deutsche Börse am gestrigen Donnerstag in einer Mitteilung bekannt gegeben hat, erfolgt der SDAX-Aufstieg der flatexDEGIRO AG mit Wirkung zum 21. Dezember 2020.**

Mit dem SDAX-Aufstieg zählt flatexDEGIRO zu den 160 größten börsennotierten Unternehmen in Deutschland. Die Marktkapitalisierung des führenden Online Brokers beläuft sich aktuell auf rund 1,5 Milliarden Euro.

Frank Niehage, Vorstandsvorsitzender der flatexDEGIRO AG, kommentiert die Aufnahme in den SDAX: "Wir freuen uns, dass unsere langfristige Wachstumsstory und unsere Vision 2025 vom Kapitalmarkt honoriert werden. Die Aufnahme in den SDAX ist für uns Anerkennung und Ansporn zugleich. Auch am Kapitalmarkt beginnt für flatexDEGIRO nun eine neue Ära." Das dynamische operative Wachstum in Europa, die hervorragende Skalierbarkeit des Geschäftsmodells und die Positionierung als führender pan-europäischer Online-Broker haben das Interesse internationaler Investoren in den letzten Monaten deutlich erhöht.

Es ist die Vision 2025 von flatexDEGIRO, mindestens 1 Prozent der in Frage kommenden Bevölkerung Europas, und damit mehr als 3 Millionen Menschen, als Kunden zu gewinnen. Als europäisches Brokerage-Powerhouse würde flatexDEGIRO über 100 Millionen Transaktionen pro Jahr abwickeln – selbst in Jahren mit nur durchschnittlicher Volatilität. " Wir sind sehr zuversichtlich hinsichtlich unserer Prognose für das Gesamtjahr und unser künftiges Wachstum. Unsere Notierung im SDAX und die damit verbundene wachsende Visibilität wird es Investoren zunehmend erlauben, noch besser an unserem operativen Erfolg zu partizipieren", sagt Muhamad Said Chahrour, CFO der flatexDEGIRO AG.

### Kontakt:

Achim Schreck  
Head of IR & Corporate Communications  
flatexDEGIRO AG  
Rotfeder-Ring 7  
D-60327 Frankfurt am Main

Tel. +49 (0) 69 450001 0  
achim.schreck@flatexdegiro.com

## Über die flatexDEGIRO AG

Die flatexDEGIRO AG (WKN: FTG111, ISIN: DE000FTG1111, Ticker: FTK.GR) betreibt eine der führenden und am schnellsten wachsenden Online-Brokerage-Plattformen Europas. Fortschrittliche, eigenentwickelte Top-Technologie eröffnet B2C-Kunden in 18 Ländern Europas kostengünstige Top-Serviceleistungen und gewährleistet die reibungslose Abwicklung von Millionen papierlos ausgeführter Kundentransaktionen pro Jahr.

Seit der Übernahme von DEGIRO im Juli 2020 ist flatexDEGIRO der größte Retail-Online-Broker Europas. Für das Jahr 2020 werden mehr als 1,2 Millionen Kunden und 70 Millionen Wertpapiertransaktionen erwartet. In einer Zeit der Bankenkonsolidierung, niedriger Zinsen und Digitalisierung ist die flatexDEGIRO-Gruppe damit bestens für weiteres Wachstum positioniert. Bis spätestens 2025 sollen über 3 Millionen Kunden gewonnen und jährlich mindestens 100 Millionen Transaktionen abgewickelt werden – selbst in Jahren mit nur durchschnittlicher Volatilität.

## Disclaimer

Diese Mitteilung kann zukunftsgerichtete Aussagen und Informationen enthalten, die durch Formulierungen wie ‚erwarten‘, ‚wollen‘, ‚antizipieren‘, ‚beabsichtigen‘, ‚planen‘, ‚glauben‘, ‚anstreben‘, ‚einschätzen‘, ‚werden‘ oder ähnliche Begriffe erkennbar sind. Solche vorausschauenden Aussagen beruhen auf unseren heutigen Erwartungen und bestimmten Annahmen, die eine Reihe von Risiken und Ungewissheiten in sich bergen können. Die von der flatexDEGIRO AG tatsächlich erzielten Ergebnisse können von den Feststellungen in den zukunftsbezogenen Aussagen erheblich abweichen. Die flatexDEGIRO AG übernimmt keine Verpflichtung, diese zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren oder bei einer anderen als der erwarteten Entwicklung zu korrigieren.